

Praxistaugliches Konzept zu Prävention und Vorgehen bei Gewaltereignissen

Die Leiterinnen der 16 Kindergärten im Verbund der Diakoniestiftung haben ein einheitliches Gewaltschutzkonzept erarbeitet

Fast ein Jahr lang haben sich die Leiterinnen der 16 Kindergärten im Verbund der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein regelmäßig getroffen, um ein einheitliches Konzept zum Kinderschutz bzw. Gewaltschutz zu erarbeiten. Im Juni wurde die Arbeit abgeschlossen. Es entstand eine Richtlinie mit Handlungsleitfaden für die Einrichtungen.

„Unser Anspruch ist es, die pädagogische Arbeit in unseren Kindergärten zum Wohle des Kindes zu gestalten. Ziel des Konzepts ist es, eine gemeinsame Haltung als Grundlage für professionelles berufliches Handeln auszuformulieren und Maßnahmen zur Prävention, sowie das Vorgehen bei Gewaltereignissen verbindlich und transparent zu regeln. Das ist mit der Weiterbildung gelungen“, sagt Marlies Köhler, Geschäftsbereichsleiterin Kinder, Jugend und Familien der Diakoniestiftung. Jacqueline Weißleder, Leiterin des Kindergartens Am Eichwald in Bad Blankenburg und Fachberaterin Kindergärten, hat diese Weiterbildung vorbereitet und moderiert. Sie ist ausgebildete Kinderschutzfachkraft und hat Erfahrung im Kinderschutz durch ihre langjährige Tätigkeit in einem Kinderschutzdienst und der Jugendberatung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt.

„Als weiteren Referenten konnten wir Heiko Höttermann von der Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutzdienst e.V. gewinnen. Das war eine große Bereicherung, denn Impulse von außen sind nötig für eine gute Selbstreflexion,“ sagt Jacqueline Weißleder.

In den sechs Treffen wurden folgende Themen bearbeitet: Das Leitbild der Diakoniestiftung, eine Schutz- und Risikoanalyse, gesetzliche Grundlagen, Personalmanagement, Verhaltenskodex, Präventionsangebote, Partizipation, Beschwerdemanagement und Qualitätsmanagement.

Es entstanden, neben dem Konzept, Handlungsabläufe und Dokumente zu den verschiedenen Themen, die für alle Einrichtungen abrufbar im Intranet der Diakoniestiftung abgelegt werden.

Das Gewaltschutzkonzept wird von der Landesaufsicht gefordert und ist Bestandteil der Betriebserlaubnis für Kindergärten, um den Schutz der Kinder in den Einrichtungen weiter zu verbessern.

Im November gibt es ein Folgetreffen zur Reflexion. Das nächste Thema wird bereits vorbereitet, dann geht es darum ein sexualpädagogisches Konzept zu erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen
Sandra Smailes

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein
Bayerische Straße 13, 07356 Bad Lobenstein
Tel.: 036651- 3989-1040
S.Smailes@diakonie-wl.de
www.diakonie-wl.de

Datum

29. Juni 2023

AnsprechpartnerinJacqueline Weißleder,
Leiterin des
Kindergartens Am
Eichwald in Bad
Blankenburg /
Fachberaterin
Kindergärten**Telefon**

036741 – 47556

E-Mail

IFFZ.BB@diakonie-wl.de